



Grafik connectdesk_Infrastruktur zu Pressemitteilung 03/2015 vom 5. März 2015

Die meisten Flottenmanagement-Anwender nutzen lokale Lösungen. Für connect:desk entsteht vor Ort eine überschaubare aber wirkungsvolle Infrastruktur: Nähert sich ein Fahrzeug einem SyncPoint – Industriecomputer, die im Werk ein Netz von Synchronisationspunkten bilden – werden die Daten automatisch abgerufen, konfiguriert und in der Datenbank gespeichert. Befehle und Steuerungsparameter von connect:desk werden auf demselben Weg zurück zum Fahrzeug übertragen.

Sie finden diese Grafik in druckfähiger Auflösung (300 dpi) auch zum Download auf unserer Homepage: www.linde-mh.de, Rubrik News & Infoservice, Pressemitteilungen.

Grafik: Linde Material Handling GmbH, Aschaffenburg.
Zur Veröffentlichung freigegeben.



Bild-Nr. xx zu Pressemitteilung 3/2015 vom 3. März 2015

Die connect: Hardwarekomponenten sind mit Neufahrzeugen ab Werk bestellbar und auch als Ersatzteil-Kit zum Nachrüsten verfügbar. So können auch ältere Fahrzeuge und Fremdfabrikate in das Flottenmanagement von Linde integriert werden.

Sie finden dieses Foto in druckfähiger Auflösung (13 x 18 cm, 300 dpi) auch zum Download auf unserer Homepage: www.linde-mh.de, Rubrik News & Infoservice, Pressemitteilungen.

Foto: Linde Material Handling GmbH, Aschaffenburg.
Zur Veröffentlichung freigegeben.